

Avanquest macht mit Partition Commander 11 das Festplattenmanagement noch komfortabler und vielseitiger

Partition Commander 11 ist die perfekte Lösung für alle PC-Profis wie auch für unerfahrene Computerbenutzer, die ihre Partitionen ändern oder ihre Festplatten neu konfigurieren, erweitern oder kopieren wollen

München, 26. November 2009 – Avanquest Software setzt beim Repertoire weiter auf hochwertige Systemwerkzeuge und bietet jetzt mit Partition Commander 11 ein neue Version des bewährten Festplattenmanagers, die mit neuen Funktionen mehr Datensicherheit und eine wesentlich breitere Einsatzpalette eröffnet. Partition Commander 11 ist dabei ab sofort auch für Windows 7 kompatibel, und via virtuelles Laufwerk unterstützt das Programm sogar Festplatten von Apple-Computern.

Partition Commander ist eine schnelle, praktische und sichere Lösung für das Initialisieren, Partitionieren, Kopieren, Erweitern und Konfigurieren von Festplatten. Der komplexe Bereich der Partitionierung wird mit Hilfe leicht zu bedienender Assistenten automatisiert und visualisiert, so dass es auch ungeübten Anwendern leicht fällt, die richtigen Entscheidungen für eine effizientere Nutzung und Aufteilung ihrer Festplatten zu treffen.

Über die umfassenden Partitionierungsfunktionen hinaus bietet Partition Commander für Server auch zahlreiche Konfigurations- und Wartungstools, um schon bestehende Partitionierungen zu optimieren und pflegen. Die Installations-CD ist bootfähig und bietet auch im Falle eines totalen Systemausfalls Zugriff auf die Festplatten und das umfangreiche Werkzeugsortiment von Partition Commander.

In der neuen Version 11 unterstützt Partition Commander jetzt auch das neue Betriebssystem Microsoft Windows 7 (sowohl in der 32- und 64-Bit-Variante), sowie das HFS+ Dateisystem von Apple/Macintosh-Rechnern. Damit können nun auch Bootcamp-Partitionen sowie Mac OSX-Partitionen editiert werden.

Abgerundet werden die neuen technologischen Fähigkeiten durch die Unterstützung von Datenträgern bis zu einer Größe von zwei Terabyte und die Implementation der Virtual Shadow Copy“-Technologie von Microsoft zum Kopieren/Sichern von Dateien im laufenden Betrieb.

Die neuen Funktionen im Detail:

NEU – Moderne Wiederherstellungs-Medien zur Sicherheit:

Der fortschrittliche **Recovery Media Builder** erlaubt es dem Benutzer, startfähige Recovery-Medien auf einer CD/DVD oder auch auf einem USB-Flash-Laufwerk zu erstellen. So kann man den PC hochfahren und alle Operationen direkt vom Flash-Laufwerk ausführen, vor allem im Fall einer Betriebssystem-Korruption oder eines anderen Start-Problems des PCs.

NEU - System-Backup für Datenschutz auf höchstem Niveau:

Um für den Benutzer eine höhere Sicherheit zu gewährleisten, beinhaltet Partition Commander nun auch die Möglichkeit des System-Backups. Diese Datensicherung bietet dem Benutzer einen Datenschutz auf höchstem Niveau, um alle Daten schnell und effizient zu sichern. Über den virtuellen Modus hinaus erlaubt es dem Benutzer sogar, bevor er die Modifizierung bestätigt, jederzeit seine Partitionierung rückgängig zu machen. Für eine Systemwiederherstellung aus einem zuvor erstellten Backup kann man hierbei auf das Recovery-Media-Feature zurückgreifen, welches dem Benutzer auch bei einem totalen Systemausfall jederzeit ermöglicht, das System wiederherzustellen.

NEU – Schnellstart-Modus für schnellen Zugriff:

Um einen schnellen und einfachen Zugriff auf die Hauptfunktionalitäten der Software zu ermöglichen, startet Partition Commander zunächst im Schnellstartmodus. Dieser bietet dem Benutzer die Möglichkeit, aus einem übersichtlichen Menü auf die Top 5-Funktionen der Software zuzugreifen, ohne dafür in den erweiterten Modus umschalten zu müssen. Selbstverständlich kann der Benutzer aber jederzeit vom Schnellstartmodus in den erweiterten Modus umschalten.

NEU – Assistenten für Boot Manager und OS-Installation:

Es war noch nie so einfach, einen Computer für die Installation eines neuen Betriebssystems vorzubereiten! Der Assistent von Partition Commander 11 führt den Benutzer durch den gesamten Prozess. Und dabei ist es völlig unerheblich, ob auf dem Computer bereits ein oder mehrere Betriebssysteme installiert sind! Auch der neue Boot Manager-Assistent erlaubt es dem Benutzer ganz einfach zwischen den Betriebssystemen zu wählen, welches gestartet werden soll.

Die neuen Funktionen von Partition Commander 11 auf einen Blick:

- **Neu!** Unterstützt Microsoft Windows 7 (32/64 Bit)
- **Neu!** Unterstützt Macintosh HFS+ (über virtuelle Partition)
- **Neu!** Editiert Bootcamp- und Mac OSX-Partitionen
- **Neu!** Unterstützt Virtual Shadow Copy
- **Neu!** Editiert Datenträger bis zwei Terabyte Größe
- **Neu!** Quick View / Advanced View
- **Neu!** System-Backup für Datenschutz
- **Neu!** Moderne Wiederherstellungs-Medien
- **Neu!** Betriebssystem Installations- und Boot Manager-Assistent

Weitere wichtige Funktionen von Partition Commander 11 auf einen Blick:

- Vorschau auf das neue Layout der Festplatte (Virtuelle Operation)
- Initialisieren, Partitionieren und Formatieren von Festplatten
- Zusammenführung angrenzender Partitionen
- Kopieren von Partitionen oder Festplatten
- Zerstörungsfreie Änderung der Partitionsparameter
- Defragmentieren von FAT- und NTFS-Dateisystemen
- Wiederherstellen versehentlich gelöschter Partitionen

Preise und Verfügbarkeit:

Unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.: **EUR 49,99 bzw. SFr. 79.90**

[Partition Commander 11](#) ist ab sofort im deutschsprachigen Handel sowie im [Avanquest Software](#) erhältlich.

Systemvoraussetzungen:

- Windows XP, Windows Vista 32-bit, Windows 7 (32/64 Bit)
- Mind. 300 MHz+ Prozessor
- Mind. 512 MB Arbeitsspeicher
- Mind. 120 MB freier Festplattenspeicher

Einordnen unter: Software/Utilities / HDD Management

Über Avanquest Software:

Avanquest Software ist einer der weltweit führenden Softwareentwickler und –Verlage, mit Geschäftstätigkeit in Europa, Nordamerika und China. Avanquest vermarktet seine Softwaretitel über Retail-, Corporate-, OEM- und Direct-to-Consumer Channels. Das Unternehmen hat sich der Innovation bei Design, Entwicklung und dem Verlegen von ausgezeichneten, bedienungsfreundlichen und preisgünstiger Software verschrieben. Die Avanquest-Firmengruppe, hervorgegangen aus dem 1984 in Paris gegründeten Unternehmen BVRP, wird als Aktienunternehmen seit Dezember 1996 an der Euronext (ISIN FR0004026714) gehandelt.

Mehr über die deutschsprachigen Softwareprodukte von Avanquest erfahren Sie unter www.avanquest.com/Deutschland, weitere Informationen über unser Unternehmen finden Sie unter <http://www.avanquest.com/Deutschland/corporate/unternehmen/>

Pressekontakt:

Avanquest Deutschland GmbH
Markus Y. Soffner (Public Relations)
Sckellstraße 6
81667 München
Tel.: +49 (0) 89 7 90 97 35
Fax: +49 (0) 89 7 90 97 91
E-Mail: msoffner@avanquest.de
Internet: www.avanquest.de